

Pressemitteilung

1. Faschingsverein Hallstadt e.V.



Fliederweg 4
96103 Hallstadt

Datum: 04.02.2021

Ansprechpartner:

Name: Manuel Reitberger
Funktion: Vorsitzender
Email: vorsitzender@faschingsverein-hallstadt.de
Telefon: 0175/9700724

Livestream und Videokonferenzen – Der Hallstadter Fasching 2021

Zum 11.11. hatte man in Hallstadt noch gehofft, kleine Elemente der noch so jungen Faschingskultur stattfinden lassen zu können. Doch immer strenger werdende Verordnungen aus Berlin und München zogen den Jecken dann endgültig den Zahn.

Die Idee, bestehende Veranstaltungen wie die Faschingsparty im Jugendheim oder den Gaudiwurm in einen Livestream umzuwandeln, verwarf der 9-jährige Verein schnell. Die Veranstaltungen in diesem Format leben schlicht vom realen Erleben vor Ort. Zudem sei auch für die Produktion dieser Formate ein größeres Team notwendig, welche nur nach strengsten Hygienebedingungen arbeiten dürften. Vielmehr präsentiert der Verein nun am 12.02.2021 einen Musik-Livestream mit Markus Schubert (Schubi). Der aus der Band „Javelin“ bekannte Frontsänger produziert extra für den Faschingsverein einen Videostream mit Livegesang. „Wir laden alle Faschingsfreunde ein, mit uns ein paar unterhaltsame Stunden im eigenen Wohnzimmer zu verbringen“, so der Vorsitzende Manuel Reitberger. Informationen zum Musikabend im kostenfreien Livestream am 12.02.2021 um 20 Uhr sind auf der Vereinswebsite www.faschingsverein-hallstadt.de abrufbar.

Trotz Pandemie gilt es, das Tagesgeschäft der Vereinsarbeit aufrecht zu erhalten. So trifft sich die Vorstandschaft regelmäßig zu Videokonferenzen, um die jetzt ruhigere Zeit voll und ganz für das Durchstarten nach der Pandemie zu nutzen. Aber auch hier gilt es viel zu beachten, darauf weist der stellvertretende Vorsitzende Andre Gunreben hin. So darf nur ein professionelles Konferenzsystem mit Verschlüsselung und Authentifizierung eingesetzt werden, um den Anforderungen an den Datenschutz wahren und die Beschlussfähigkeit einer solchen Sitzung zu garantieren.

2021 wird der Fasching also in auch in Hallstadt etwas anders sein, jedoch freuen sich die Narren bereits auf „die Zeit nach Corona“.